

Presseeinladung:

buntkicktgut spielt mit Münchner OB-Kandidatin Sabine Nallinger und Bundesvorsitzenden der Grünen Cem Özdemir

**am Freitag, den 07.03.2014 um 15:30 Uhr
in der städtischen Sporthalle Görzerstraße 53**

München, 03.03.2014 – Am 07. März treffen Münchens OB-Kandidatin Sabine Nallinger und der Bundesvorsitzende der Grünen Cem Özdemir auf die Interkulturelle Straßenfußball-Liga München. Die beiden Grünen-Politiker nehmen teil am Saisonfinale der buntkicktgut-Ladies-Liga und der anschließenden Siegerehrung. Außerdem werden Sabine Nallinger und Cem Özdemir sich über die vielseitigen Aktivitäten der Interkulturellen Straßenfußball-Liga informieren und selbst in gemischten Teams mit Spielern der Ladies-Liga und der U15/17-Jungs kicken! Zwischendurch stellen sich die OB-Kandidatin und der Bundesvorsitzende der Grünen den Fragen der Presse.

Ablaufplan

15:30 Endspiel der buntkicktgut-Ladies-Liga

16:00 Siegerehrung unter Mitwirkung von Sabine Nallinger und Cem Özdemir

16:15-16:30 Spiel in gemischten Teams mit Sabine Nallinger und Cem Özdemir

16:45 Verabschiedung von Sabine Nallinger und Cem Özdemir

OB-Kandidatin Sabine Nallinger: „Ich bin seit vielen Jahren Schirmherrin und auch Fan von buntkicktgut. In München ist mit buntkicktgut vor mehr als 15 Jahren eine einmalige Initiative entstanden, die längst Modell für viele vergleichbare Ansätze zur Integration in ganz Europa geworden ist. Die Landeshauptstadt kann stolz sein auf das dabei entstandene und von ihr geförderte bürgerschaftliche Engagement von Jugendlichen mit Migrationshintergrund oder aus sozialen Brennpunkten. Als aktive Freizeit-Sportlerin, als Mensch und als Politikerin begeistert mich die Fairness, der Teamgeist, und die Verantwortung der Spielerinnen und Spieler untereinander und für die gemeinsame Sache. Das ist nicht selbstverständlich, das ist große Klasse!“

Cem Özdemir, Bundesvorsitzender der Grünen: „Fußball leistet einen sehr wichtigen Beitrag für die soziale Integration von Kindern. Vieles, was man später im Leben braucht, kann man auf dem Fußballplatz erlernen: Teamwork, Kampfgeist, Fairness, Verantwortung, Anerkennung, Engagement, Motivation... Nicht nur als Erzieher und Sozialpädagoge habe ich diese Fußball-Tugenden immer zu schätzen gewusst. Mit dem ersten und kontinuierlichen Betrieb einer eigenen Straßenfußball-Liga, setzte buntkicktgut ein bundesweites Signal und übernimmt bis heute sehr wichtige und notwendige Integrationsarbeit!“

Rüdiger Heid, Leiter und Mitbegründer von buntkicktgut: „Das Ergebnis unserer kontinuierlichen Arbeit ist Integration. Die Wertevermittlung und das Engagement der Jugendlichen ist im ‚Kleinen‘ das Fundament für schulische und berufliche Perspektiven, im ‚Großen‘ für sozialen Frieden und gesellschaftliche Verantwortung. buntkicktgut ermöglicht vielen Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichen kulturellen und sozialen Hintergründen sich über die alltäglichen Stadtteilbarrieren hinaus zu begegnen und zu vernetzen. Dadurch und mit intensiver Beteiligung lässt sich spielerisch viel gewinnen: neue Freunde, gegenseitiger Respekt, Neugier, soziale Kompetenz und andere Schlüsselfunktionen fürs Leben.“

buntkicktgut ist ein europaweit einzigartiges Beispiel des organisierten Straßenfußballs. Die interkulturelle Straßenfußball-Liga in München bietet jungen Menschen verschiedener kultureller und nationaler Herkunft eine sinnvolle und gesunde Freizeitbeschäftigung, eröffnet Möglichkeiten von sozialem und kulturellem Miteinander, macht Kinder und Jugendliche zu starken und selbstbewussten Akteuren, öffnet Räume für das Erlernen von persönlich und gesellschaftlich relevanten Kompetenzen.

buntkicktgut richtet sich seit 1997 an Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund. In einer kontinuierlichen Straßenfußball-Liga erleben sie dort im sportlichen Spiel, dass gegenseitige, Toleranz und Fairness Voraussetzung für friedliche Interaktion sind. Nicht nur durch den Fußball allein, sondern durch aktive Beteiligung im Ligarat, in der „buntkicker“-Redaktion, als Schiedsrichter oder Ballartist und Breakdancer. buntkicktgut gilt als Pionierprojekt dieser Art in Europa und ist mehrfach ausgezeichnet u.a. 2002 mit dem 1. Preis im Integrationswettbewerb des Bundespräsidenten, 2007 und 2013 mit dem Integrationspreis vom DFB und Mercedes-Benz. Das heute erreichte Niveau basiert auf einer jahrelangen Aufbauarbeit und Erfahrung: Die Wurzeln von buntkicktgut gehen zurück auf das Jahr 1997 in der Münchner Flüchtlingsarbeit. Mehr als 30.000 Kinder und Jugendliche aus über 100 Herkunftsländern waren seitdem aktiv beteiligt. Von Beginn an wurde buntkicktgut auf kommunaler Ebene unterstützt und gefördert, heute auch von privaten Unternehmen, Stiftungen und der Europäischen Union / Jugend für Europa.

Bitte geben Sie uns kurz Bescheid, ob Sie am Pressetermin teilnehmen werden. Per Mail an team@buntkicktgut.de, telefonisch unter 089/510861-11 oder via Fax: 089/510861-15

Wir freuen uns auf Sie!

Name: _____

Redaktion: _____

Telefon: _____

- Ja, ich komme gern mit ____ Person/en.
- Ich kann leider nicht kommen.
- Bitte schicken Sie mir Pressematerial.